

ZUR WAHRHEIT UND FREUNDSCHAFT Dambacher Straße 11, D-90763 Fürth

Hygienekonzept für die Nutzung des

Logenhaus Fürth Dambacher Straße 11 90763 Fürth FREIMAURERLOGE ZUR WAHRHEIT UND FREUNDSCHAFT NR. 201. I. OR. FÜRTH

Der Meister vom Stuhl

Fürth, 3. April 2022

## **Einleitung**

Mit Blick auf die COVID-19- Pandemie und im Lichte der besonderen Schutzbedürfnisse von so genannten Risikogruppen soll dieses Hygienekonzept für die Nutzung des Logenhaus Fürth dabei helfen, mögliche Ansteckungen im Logenhaus auf jeden Fall zu vermeiden. Die Verhaltensregeln begründen sich hauptsächlich durch Erkenntnisse und Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts (RKI) sowie auch durch die von der Bayerischen Staatsregierung erlassenen Kontakt- und Versammlungsbeschränkungen. Dieses Hygienekonzept gilt bis auf Widerruf zeitlich unbeschränkt, da zum gegenwärtigen Zeitpunkt auch von wissenschaftlicher Seite nicht vorausgesehen werden kann, wie lange die Pandemie uns noch begleiten wird.

Dieses Konzept hängt am Schwarzen Brett für alle im Haus arbeitenden Brüder aller Logen einsehbar aus, wird allen Logenmitgliedern und Mietern per E-Mail zur Kenntnis gebracht und auf der Homepage der Freimaurerloge "Zur Wahrheit und Freundschaft" auf der Domain <a href="http://www.zurwahrheitundfreundschaft.de/">http://www.zurwahrheitundfreundschaft.de/</a> veröffentlicht.

Im Falle einer Überprüfung dieses Konzeptes, seiner Bestimmungen und seiner Einhaltung durch das Gesundheitsamt gewähren alle Nutzer des Hauses gegenüber den Behörden größtmögliche Transparenz. Die vorgegeben Regeln gelten ausschließlich als Ergänzung zu den gewohnten Vorgängen. Erkrankte Person bzw. Personen mit Krankheitssymptomen werden gebeten, das Logenhaus nicht zu betreten

Alle Personen im Logenhaus achten darauf, dass die Räume so oft und lange wie möglich gelüftet werden.

## Grundregeln beim Aufenthalt von Mietern im Logenhaus

- Allen Mietern wird weiterhin empfohlen, für ihren eigenen Betrieb in den von ihnen gemieteten Räumlichkeiten ebenfalls ein Hygienekonzept zu entwickeln, das im Falle einer Überprüfung dem Gesundheitsamt vorgelegt werden kann.

## Anweisungen zu Vorsichtsmaßnahmen durch den Hausmeister

- Der Hausmeister **desinfiziert** vor dem Zutritt der Brüder Freimaurer die **Türklinken** auf der **Logenetage** und achtet dabei darauf, dass das Desinfektionsmittel als "viruzid" gekennzeichnet ist.
- Der Hausmeister hält in den **Toilettenräumen** auf der **Logenetage** sowie in den Toilettenräumen im **Keller** (Nordseite) jederzeit genügend Handseife und Einweghandtücher bereit.
- An der Theke wird auf den Richtabstand von 1,5 m geachtet.

## Regeln für die freimaurerische Arbeit

- Das Desinfizieren der Hände beim Aufgang zur Logenetage wird empfohlen.
- Sollte ein Bruder oder einer Schwester **Krankheitssymptome** aufweisen, die auf eine virale Erkrankung hindeuten können, so ist es die Pflicht eines jeden Bruders oder einer jeden Schwester, sowohl zum eigenen Schutz als auch zum Schutz seiner anderen Brüder oder ihrer anderen Schwestern, unverzüglich und noch vor Eintritt in den Tempel heimzukehren.
- Der Tempel wird **nur einzeln** und **ohne Passwort** betreten.
- Die Brüder oder Schwestern nehmen mit genügend Abstand zu einander in den Kolonnen Platz, dabei wird von jedem Bruder und jeder Schwester in eigener Verantwortung auf einen **Richtabstand** von 1,5 Metern zu einander geachtet.
- Die Kettenbildung kann mit **Handschuhen** in gewohnter Weise, jedoch mit Abstand durchgeführt werden.
- Es wird weiterhin **nicht im Tempel gesungen**, die Lieder werden aus den Lautsprechern zugespielt und nur hörend mitempfunden.
- Sollte sich in der Zukunft herausstellen, das weitere oder andere Schutzmaßnahmen nötig werden, dass gilt generell die "Befolgung des **Hammerschlags**".

Dieses Hygienekonzept ersetzt alle früheren Anordnungen.

Br.: Manuel de Roo,

Vorsitzender der Freimaurerloge "Zur Wahrheit und Freundschaft"